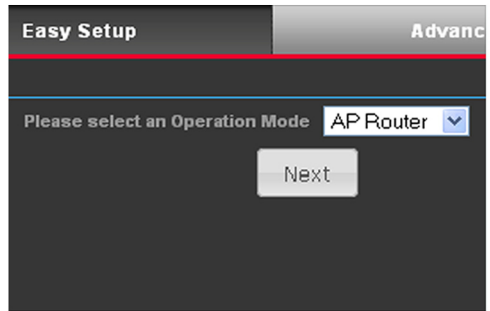
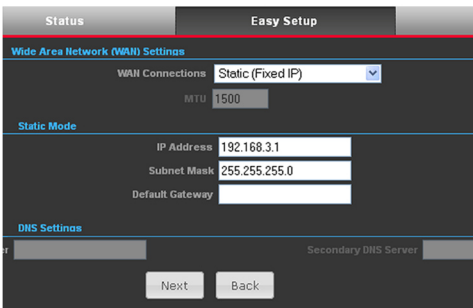


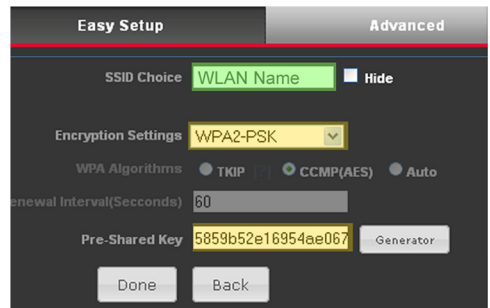
- 1 24V Versorgungsspannung anschließen  
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



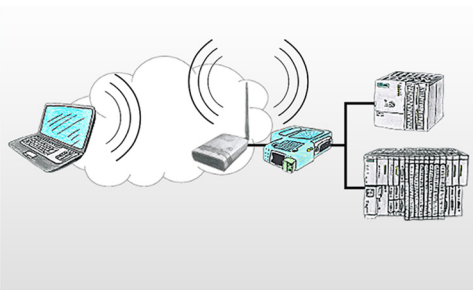
- 2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „AP-Router“ wählen



- 3 Parametrieren Sie im nächsten Schritt Ihre gewünschte IP-Adresse und Subnetzmaske des Routers



- 4 Abschließend Netzwerkname und Verschlüsselung parametrieren  
Empfohlen wird eine WPA-2 Verschlüsselung mit generiertem Netzwerkschlüssel

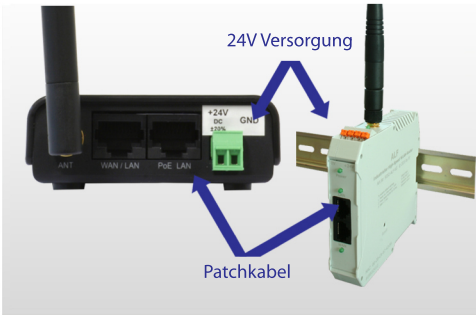


- 5 S7-LAN Modul mit Patchkabel anschließen  
Das Modul ist nun von allen WLAN Teilnehmern erreichbar

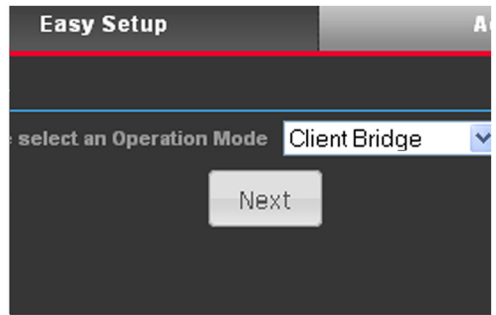


- 6 TIC Treiber für S7-LAN installieren  
TIC Treiber erhältlich unter [www.tpa-partner.de](http://www.tpa-partner.de)

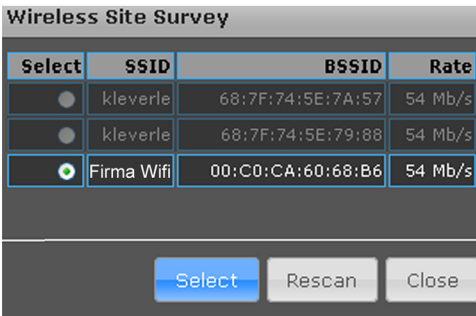
# S7-LAN mit ALF in ein bestehendes WLAN Netz integrieren



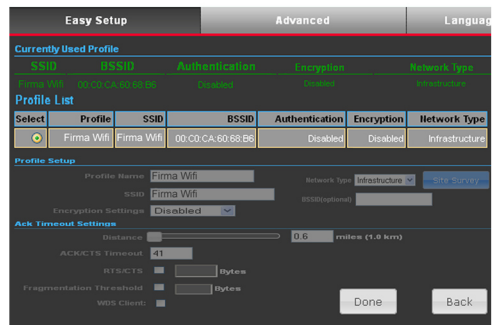
- 1 24V Versorgungsspannung anschließen  
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



- 2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „Client-Bridge“ wählen



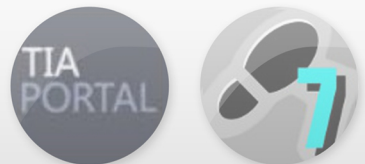
- 3 Um nach WLAN Netze zu suchen, den „Site Survey“ Button anklicken und Ihr WLAN Netz auswählen



- 4 WLAN auswählen, gegebenenfalls Passwort eingeben und mit „Done“ bestätigen

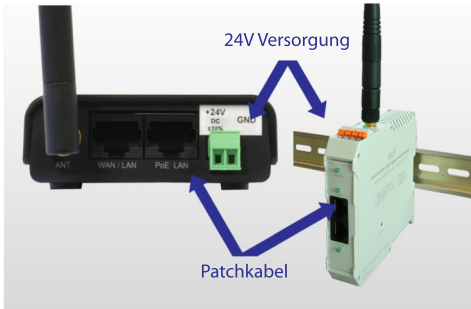


- 5 S7-LAN Modul mit Patchkabel anschließen  
Beide Netze müssen im selben IP-Bereich liegen  
Das Modul ist nun eingebunden

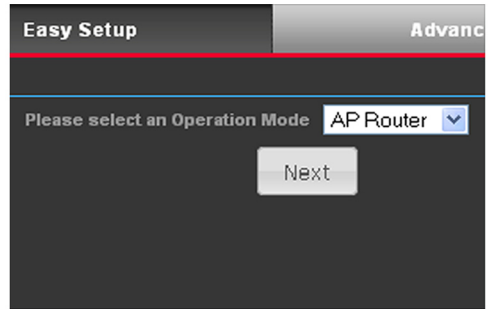


- 6 TIC Treiber für S7-LAN installieren  
TIC Treiber erhältlich unter [www.tpa-partner.de](http://www.tpa-partner.de)

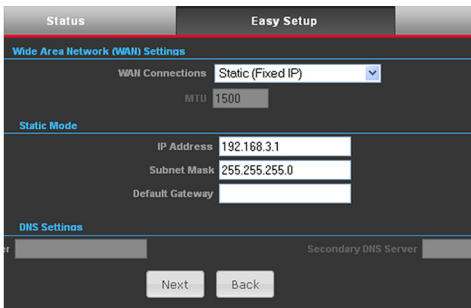
# S5-LAN++ mit ALF als WLAN Router verwenden



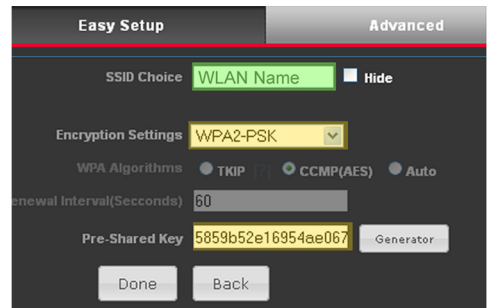
- 1 24V Versorgungsspannung anschließen  
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



- 2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „AP-Router“ wählen



- 3 Parametrieren Sie im nächsten Schritt Ihre gewünschte IP-Adresse und Subnetzmaske des Routers



- 4 Abschließend Netzwerkname und Verschlüsselung parametrieren  
Empfohlen wird eine WPA-2 Verschlüsselung mit generiertem Netzwerkschlüssel

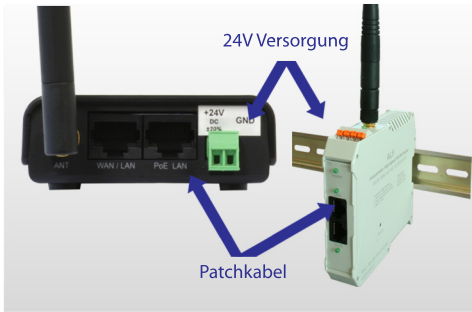


- 5 S5-LAN++ mit Patchkabel anschließen  
Das Modul erhält per DHCP eine IP und ist nun von allen WLAN Teilnehmern erreichbar

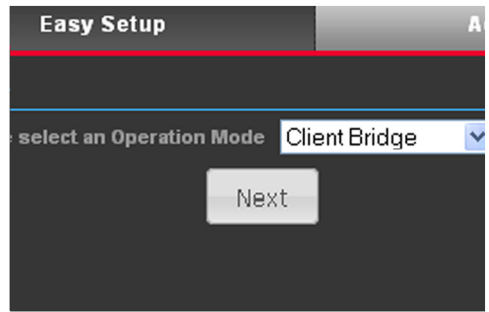


- 6 Installation:
  - S5-Patch für original Step5
  - PLCVCOM (virtueller COM-Port) Software erhältlich unter [www.tpa-partner.de](http://www.tpa-partner.de)

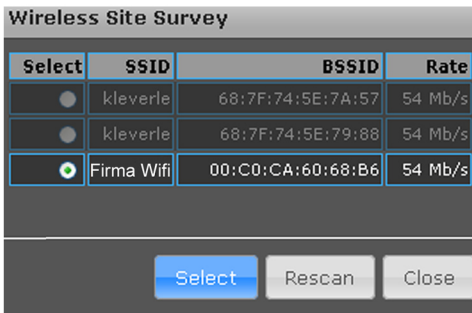
# S5-LAN++ mit ALF in ein bestehendes WLAN Netz integrieren



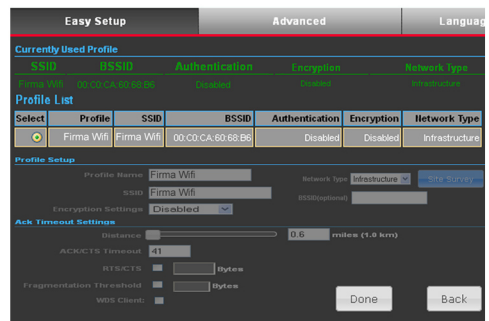
- 1 24V Versorgungsspannung anschließen  
Computer zur Konfiguration mit Patchkabel verbinden



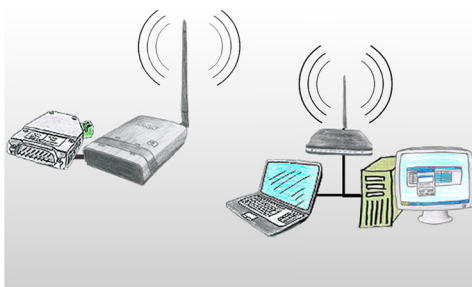
- 2 Unter dem Menüpunkt „Easy Setup“, die Option „Client-Bridge“ wählen



- 3 Um nach WLAN Netze zu suchen, den „Site Survey“ Button anklicken und Ihr WLAN Netz auswählen



- 4 WLAN auswählen, gegebenenfalls Passwort eingeben und mit „Done“ bestätigen



- 5 S5-LAN++ mit Patchkabel verbinden  
Beide Netze müssen im selben IP-Bereich liegen  
Das Modul ist nun eingebunden



- 6 Installation:  
- S5-Patch für original Step5  
- PLCVCOM (virtueller COM-Port)  
Software erhältlich unter [www.tpa-partner.de](http://www.tpa-partner.de)

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.  
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

[info@process-informatik.de](mailto:info@process-informatik.de)

<https://www.process-informatik.de>

Copyright by PI - 2026

### Menübaum Webseite:

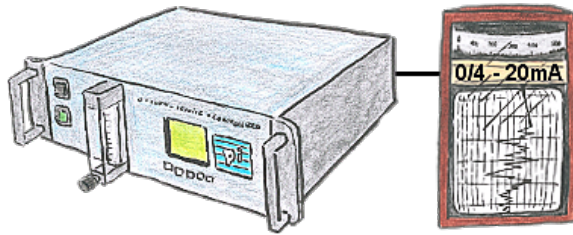
- + Produkte / Doku / Downloads
- + Hardware
  - + Programmieradapter
    - + Programmieradapter S7
      - + WLAN/WIFI
        - + Profinet CPUs / Ethernet-CPs
          - + ALF-Geräte
            - + ALF

### QR-Code Webseite:



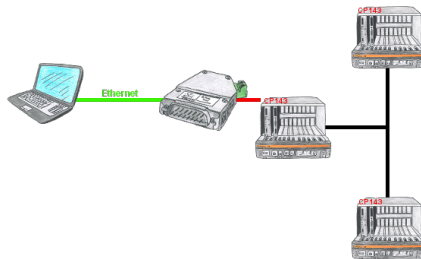
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

## Dokumentation des Sauerstoffgehalts



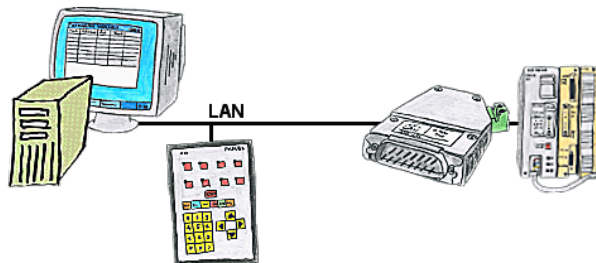
Über den integrierten Stromausgang können Sie den aktuellen Messwert in den Bereichen 0/4 - 20mA über frei wählbare Grenzen ausgeben.

## ONLINE über H1-Bus



Mit dem S5-H1-PG-LAN sind Sie in der Lage die H1-Pfadanwahl über das S5-LAN++ zu tätigen und mit sämtlichen Steuerungen im H1-Bus zu kommunizieren. Sie müssen nicht mehr seriell an den CP, sondern lösen das ganz einfach über Ihr Netzwerk.

## Beobachten von S5-SPSen über LAN ohne Ethernet-CP



Ihr Panel hat als SPS-Schnittstelle nur eine LAN-Buchse? Kein Problem, verbinden Sie diese Buchse mit dem S5-LAN++ und stecken dieses direkt auf die PG-Schnittstelle der Steuerung. Schon steht Ihnen der Zugriff auf die Variablen und Daten der Steuerung zur Verfügung.

## Sensorikvernetzung 4.0



**Siemens S5**  
Read / Write  
PG-Schnittstelle



**Siemens S7**  
Read / Write  
PG-Schnittstelle



**EtherSens**  
Analog IN / OUT  
Digital IN / OUT

**Energieanalyse**  
(EN 60731-1 bis 60731-3)  
"EtherSens Energy"  
L1, L2, L3, W-Echtzeitanalyse  
bis 8000 Messungen / Sek  
Spannungen bis 500 VAC  
Strome über 1000 A  
Hz / cos phi / Leistungsfaktor  
Wh / kWh / Schmelzleistung MW  
Energieverbrauch kWh

**Alle Messgrößen**  
U / I / C / O2 / H2O, m, kg, mm ...  
diagnostische Analyse, Überwachen, Alarmieren  
zentral protokollieren + beobachten

Vorhandene Sensoren direkt anbinden  
analoge und digitale Ein- / Ausgänge  
aktiviert und Maske über frei konfigurieren  
Messgrößen einfach über WEB eingeben  
Klick-Montage auf Standard-Hutschiene  
Stromversorgung 230VAC / 24VDC

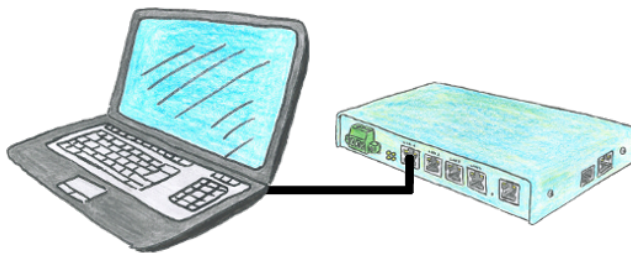
Integrierbar Webserver  
Zugriff auf alle Sensoren im Netz  
Protokoll auf SD Karte + FTP-Server  
in verschiedenen Datenformate  
bei Green: E-Mail - Ausgabe über Netz

## Fernwartung einer Siemens-S5-Steuerung



Fernwartung einer Siemens-S5-Steuerung mit S5-LAN++ an PG-Schnittstelle über gesicherten VPN-Tunnel des TeleRouter

## Integrierter WebServer



Sie möchten gerne ein Gerät einsetzen, das klein und handlich ist und dennoch vernünftig parametrierbar? Kein Problem, mit dem TELE-Router erfüllen Sie all diese Anforderungen. Das Gerät ist über einen integrierten WebServer parametrierbar, die Anschlüsse selbsterklärend.